

LEHRPLAN
LEHRPLAN

GYM

LEHRPLAN
LEHR
LEHRPLAN

LEHRPLAN
LEHRPLAN
BASEL-LANDSCHAFT

1. STUNDENDOTATION

Fach	Französisch
1. Klasse	3
2. Klasse	2
3. Klasse	3
4. Klasse	3

2. BILDUNGSZIELE

Französisch ist eine der vier Landes- und Amtssprachen der Schweiz. Zugleich ist es eine der grossen Weltsprachen. Angesichts der Mehrsprachigkeit und kulturellen Vielfalt unseres Landes kommt dem Französischen eine grosse Bedeutung zu. Auch in historischen Dokumenten, der internationalen Diplomatie sowie in der Geschäftswelt nimmt das Französische einen wichtigen Stellenwert ein. Zudem spielt Französisch im Grenzgebiet Basel eine grosse Rolle.

Im Französischunterricht erhalten die Schülerinnen und Schüler Einblicke in die Gesellschaft und in die Kultur der Westschweiz, Frankreichs und der übrigen Frankophonie. Dadurch öffnet er den Blickwinkel der Schülerinnen und Schüler und trägt dazu bei, Menschen heranzubilden, die kompetent mit Sprache umgehen und sich im französischsprachigen Kulturraum bewegen können. Das Fach fördert die interkulturelle Kompetenz, die auf dem Arbeitsmarkt zunehmend verlangt wird.

Im Französischunterricht lernen die Schülerinnen und Schüler, Sprache anzuwenden und zu reflektieren. Die Auseinandersetzung mit Sprache fördert das formale Bewusstsein und hilft, das sprachgebundene Denken zu systematisieren und zu verfeinern. Die Schulung der vier Grundfertigkeiten der Kommunikation (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) ermöglicht es den Lernenden, sich in der Fremdsprache frei auszudrücken und sich mit französischsprachigen Personen auszutauschen. Durch den Literaturunterricht haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, fremden Welten und Menschen zu begegnen und so ihre eigene Umwelt, ihre Identität, Haltungen und Werte zu reflektieren. Das trägt zu ihrer Persönlichkeitsentwicklung bei. Ausserdem vertiefen die Schülerinnen und Schüler aktuelle und historische Themen aus der französischsprachigen Kultur, Geschichte und Gesellschaft.

Der vielfältige Umgang mit Sprache und Literatur fördert die Kreativität des Einzelnen. Gerade in einer Zeit, in der die modernen Technologien dem Menschen das Leben vordergründig immer mehr erleichtern, eröffnet das Erlernen einer Fremdsprache intellektuelle und emotionale Horizonte, die keine Maschine ersetzen kann. Die im Französischunterricht erworbenen Fähigkeiten unterstützen die Schülerinnen und Schüler bei der Erlangung der allgemeinen Studierfähigkeit, insbesondere im französischsprachigen Raum (z. B. EPFL).

Gute Französischkompetenzen erleichtern den Schülerinnen und Schülern die Kommunikation, den Austausch, die Weiterbildung, die Zusammenarbeit und die Mobilität in Bildung und Arbeitswelt in der Schweiz und im frankophonen Raum.

3. BEITRAG DES FACHES ZU DEN ÜBERFACHLICHEN KOMPETENZEN

Selbständigkeit

- Strategien entwickeln, um einen fremdsprachigen Text zu verstehen
- Strategien entwickeln, um einen fremdsprachigen Vortrag zu verstehen
- Das eigene Lernen organisieren und planen
- Sich wenn nötig Unterstützung suchen

Reflexive Fähigkeiten

- Argumentieren, analysieren und werten können
- Sprache und Literatur als Mittel zur Reflexion der eigenen und anderer Identitäten und Normen erkennen und nutzen
- Die eigene Fremdsprachenkompetenz reflektieren und einschätzen
- Kritisch, eigenständig und vernetzt denken

Sozialkompetenz

- Verständnis für andere Kulturen und deren Werte und Verhalten entwickeln
- Anderen Sprachen und Kulturen mit einer offenen Haltung begegnen
- Im Team zusammenarbeiten und Verantwortung übernehmen
- Eine Fremdsprache und ihre Literatur als kulturelle Bereicherung wahrnehmen
- Mit intellektueller Neugier am Zeitgeschehen teilnehmen

Sprachkompetenz

- Sich schriftlich wie mündlich in einer Weltsprache verständigen
- Die eigenen Hemmungen überwinden, an einem interaktiven Gespräch teilnehmen und ein kommunikatives Verhalten entwickeln
- Fremdsprachige Hördokumente verstehen
- Die Sprachkompetenzen kontinuierlich erweitern, sowohl in der Mutter- wie in der Fremdsprache
- Ein vergleichendes Sprachdenken aufbauen
- In der Lage sein, in einer Fremdsprache zu studieren

Arbeits- und Lernfähigkeiten

- Komplexe fremdsprachliche Texte erschliessen
- Längere Leseprojekte in einer Fremdsprache durchführen
- Wörterbücher und Lexika in Buchform und online nutzen
- Korrekt und situationsgerecht mit Quellen und Medienerzeugnissen umgehen
- Verschiedene Präsentationsformen beherrschen
- Mitverantwortung für den Verlauf einer Diskussion übernehmen
- Sprachliche Eigenschaften beobachten und erschliessen können

Kompetenzen im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien

- Den Computer als Schreib- und Präsentationsmedium versiert einsetzen
- Kompetent online recherchieren (z. B. Suchmaschinen, Bibliothekskataloge)
- Die neuen Medien und Informationstechnologien kritisch und bewusst nutzen
- Digitale Dokumente heranziehen, um die Sprache ausserhalb der Schule zu üben (z. B. Videos, Lieder)

4. LERNGEBIETE & FACHLICHE KOMPETENZEN

1. Klasse

Niveau B1 gemäss dem gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER)

Lerngebiete & Inhalte	Fachliche Kompetenzen
1. Sprache und Sprachreflexion	Die Schülerinnen und Schüler können
1.1 Grammatik	<ul style="list-style-type: none"> • neue und bereits erworbene morpho-syntaktische Grundstrukturen bilden und anwenden.
1.2 Wortschatz	<ul style="list-style-type: none"> • bereits erworbenen und neu erlernten Wortschatz richtig schreiben und anwenden. • Begriffe umschreiben. • Lernstrategien im Umgang mit dem Wortschatz benennen und anwenden. • Lernstrategien im Umgang mit lexikalischen Nachschlagewerken entwickeln. • auf einen niveaugerechten Wortschatz zurückgreifen.
1.3 Sprachreflexion	<ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Bereich Wortschatz und Grammatik zwischen dem Französischen und anderen Schulsprachen benennen und zum besseren Verständnis heranziehen (Parallelwörter, faux amis, Wortfamilien). • zwischen Umgangssprache und Standardsprache unterscheiden. • selbständig elementare Sprachfehler erkennen und analysieren.

2. Kommunikation	Die Schülerinnen und Schüler können
2.1 Hören	<ul style="list-style-type: none"> • das Unterrichtsgespräch verstehen und die Anweisungen der Lehrperson in stufengerechtem Französisch ausführen. • Informationen aus aufbereiteten Ton- und Filmdokumenten herausfiltern. • Verstehensstrategien anwenden (Schlüsselwörter benennen, wichtige Informationen zusammenfassen, Parallelwörter herausfinden usw.).
2.2 Sprechen	<ul style="list-style-type: none"> • die Regeln der französischen Aussprache korrekt anwenden. • aktiv am fremdsprachlichen Unterrichtsgespräch teilnehmen. • aktiv an Rollenspielen teilnehmen. • auf einen fremdsprachlichen Impuls adäquat reagieren. • einfache Situationen und Texte beschreiben, erzählen, zusammenfassen. • sich in vorbereiteten Beiträgen (zu Lektüre, aktuellen und persönlichen Themenbereichen) verständlich ausdrücken. • Texte flüssig vorlesen und korrekt intonieren.
2.3 Lesen	<ul style="list-style-type: none"> • den Inhalt einfacher und mittelschwerer Originaltexte paraphrasieren und zusammenfassen. • die explizite Struktur eines Textes bestimmen. • Unverstandenes aus dem Kontext erschliessen. • verschiedene Lesestrategien anwenden (den Erwartungshorizont benennen, Antworten auf die W-Fragen formulieren, den wichtigsten Satz eines Textes bezeichnen usw.).
2.4 Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> • eigene Texte niveaugerecht korrekt schreiben (erzählen, beschreiben, berichten, zusammenfassen).

3. Literatur und Kultur	Die Schülerinnen und Schüler können
3.1 Literatur	<ul style="list-style-type: none"> • den Inhalt einfacher literarischer Texte verschiedener Gattungen wie Drehbuch, zeitgenössische Theaterstücke, Kurzgeschichten und Jugendliteratur von Autoren und Autorinnen bearbeiten. • Verständnisfragen beantworten (W-Fragen, Multiple-Choice, richtig-falsch usw.). • Protagonisten charakterisieren und ihr Beziehungsgeflecht herausarbeiten. • über Texte diskutieren. • ausgehend vom literarischen Text einen Bezug zur eigenen Erfahrungswelt herstellen.
3.2 „Civilisation“ und Kultur	<ul style="list-style-type: none"> • verschiedene kulturelle Aspekte des frankophonen Sprachraumes, insbesondere der Westschweiz, beschreiben und mit der eigenen Kultur vergleichen (z. B. Begrüssungsrituale, Essgewohnheiten, Schulsysteme).

2. Klasse

Niveau B1 bis B2 gemäss GER

Lerngebiete & Inhalte	Fachliche Kompetenzen
1. Sprache und Sprachreflexion	Die Schülerinnen und Schüler können
1.1 Grammatik	<ul style="list-style-type: none"> • neue und bereits erworbene morphologische und syntaktische Strukturen bilden und anwenden.
1.2 Wortschatz	<ul style="list-style-type: none"> • Wortfamilien systematisch analysieren und anwenden (synonymes, antonymes, familles de mots). • auf einen niveaugerechten Wortschatz zurückgreifen.

1.3 Sprachreflexion	<ul style="list-style-type: none"> • Strategien zur Selbstkorrektur anwenden, eigene Fehler untersuchen. • grundlegende Besonderheiten der französischen Syntax und Lexik und jene anderer Unterrichtssprachen miteinander vergleichen.
2. Kommunikation Die Schülerinnen und Schüler können	
2.1 Hören	<ul style="list-style-type: none"> • das Unterrichtsgespräch verstehen und die Anweisungen der Lehrperson in stufengerechtem Französisch ausführen. • Äusserungen muttersprachlicher Sprecherinnen und Sprecher zu einfachen Inhalten in eigenen Worten wiedergeben. • die wichtigen Informationen aus einfachen authentischen Ton- und Filmdokumente herausfiltern. • verschiedene Verstehensstrategien anwenden (Schlüsselwörter benennen, wichtige Informationen zusammenfassen, Parallelwörter herausfinden usw.).
2.2 Sprechen	<ul style="list-style-type: none"> • an Diskussionen und Gesprächen aktiv teilnehmen. • die eigene Meinung ausdrücken und begründen. • einen für die Klasse verständlichen Vortrag (möglichst frei) halten.
2.3 Lesen	<ul style="list-style-type: none"> • den Inhalt mittelschwerer Originaltexte paraphrasieren und zusammenfassen. • einem Text spezifische Informationen entnehmen (erklären, beschreiben, charakterisieren). • Lesepensen eigenständig organisieren. • die Struktur eines Textes beschreiben. • einen Text interpretieren und reflektieren. • Unverstandenes aus dem Kontext heraus ableiten. • verschiedene Lesestrategien anwenden.

2.4 Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> • Texte verständlich, kohärent und strukturiert schreiben. • kreative Texte schreiben. • Techniken der Sprachmittlung anwenden (z. B. Kontraktion, Mediation, Zusammenfassung, Übersetzung). • die eigene Meinung äussern und begründen. • Schreibstrategien anwenden.
3. Literatur und Kultur	
3.1 Literatur	<ul style="list-style-type: none"> • literarische Texte verschiedener Gattungen wie zeitgenössische Theaterstücke, Kurzgeschichten und Romane interpretieren. • Protagonisten selbständig charakterisieren und ihr Beziehungsgeflecht herausarbeiten. • Aufbau und Struktur von Texten beschreiben. • Merkmale verschiedener Gattungen benennen.
3.2 „Civilisation“ und Kultur	<ul style="list-style-type: none"> • verschiedene kulturelle Aspekte des frankophonen Sprachraumes, insbesondere der Westschweiz, beschreiben und mit der eigenen Kultur vergleichen (z. B. Traditionen und Feste).

3. Klasse

Niveau B2.1 gemäss GER

Lerngebiete & Inhalte	Fachliche Kompetenzen
1. Sprache und Sprachreflexion	
1.1 Grammatik	<ul style="list-style-type: none"> • morphologische und syntaktische Strukturen sicher anwenden. • neue komplexere Aufbaustrukturen in Schrift und Sprache anwenden.

1.2 Wortschatz	<ul style="list-style-type: none"> • den bereits erworbenen und neu erlernten Wortschatz differenziert und situationsgerecht anwenden. • einen angemessenen Fachwortschatz zur Argumentation, Analyse und Interpretation von Texten anwenden. • niveaugerechten Wortschatz verstehen und anwenden.
1.3 Sprachreflexion	<ul style="list-style-type: none"> • verschiedene Sprachregister unterscheiden (soutenu, standard, familier). • lexikalische und strukturelle Bezüge zu den anderen Unterrichtssprachen herstellen. • Fehler in ihren Sprachstrukturen evaluieren.
2. Kommunikation Die Schülerinnen und Schüler können	
2.1 Hören	<ul style="list-style-type: none"> • Äusserungen und Konversationen muttersprachlicher Sprecherinnen und Sprecher verstehen. • die wichtigen Informationen aus einfachen authentischen Ton- und Filmdokumenten herausfiltern.
2.2 Sprechen	<ul style="list-style-type: none"> • komplexere Themen strukturiert präsentieren. • sich zu vielfältigen (literarischen, kulturellen, gesellschaftlichen, philosophischen usw.) Themen äussern.
2.3 Lesen	<ul style="list-style-type: none"> • den Inhalt mittelschwerer Originaltexte verschiedener Gattungen und Epochen paraphrasieren und zusammenfassen. • einem Text spezifische Informationen entnehmen (erklären, beschreiben, charakterisieren). • Lesepensen eigenständig organisieren. • Texte und Textpassagen im Hinblick auf Werte und Argumentationen von Figuren und Autorinnen und Autoren analysieren und interpretieren. • Lesestrategien anwenden, um komplexe Texte selbständig zu lesen und zu verstehen.

2.4 Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> • Texte verständlich und sprachlich weitgehend korrekt schreiben. • einen zusammenhängenden Text klar und strukturiert verfassen. • verschiedene Aspekte eines Sachverhaltes erörtern. • Textsortenmerkmale auf den eigenen Text anwenden. • Techniken der Sprachmittlung anwenden (z. B. Kontraktion, Mediation, Zusammenfassung, Übersetzung).
3. Literatur und Kultur	
3.1 Literatur	<ul style="list-style-type: none"> • literarische Texte verschiedener Gattungen (Theaterstücke, Romane und Lyrik) und Epochen (wahlweise 17., 18., 19., 20., 21. Jahrhundert) interpretieren: théâtre classique, conte philosophique, roman naturaliste, essai philosophique. • die wesentlichen Grundbegriffe der Literaturanalyse anwenden, um das Zusammenspiel von Form und Inhalt und dessen Wirkung zu erklären. • die Texte mit ihrem literaturgeschichtlichen, historischen und politischen Kontext verbinden.
3.2 „Civilisation“ und Kultur	<ul style="list-style-type: none"> • soziale, politische, wirtschaftliche, historische und kulturelle Aspekte des französischsprachigen Raumes anhand von Sachtexten, Nachrichten, Film und Musik diskutieren und einordnen.
	<ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung auf die fakultative DELF-B1 Prüfung im ersten Semester.

4. Klasse

Niveau B2.2 gemäss GER

Lerngebiete & Inhalte	Fachliche Kompetenzen
1. Sprache und Sprachreflexion	Die Schülerinnen und Schüler können
1.1 Grammatik	<ul style="list-style-type: none"> erweiterte syntaktische und morphologische Strukturen sicher und korrekt anwenden und variieren.
1.2 Wortschatz	<ul style="list-style-type: none"> den bereits erworbenen und neu erlernten Wortschatz differenziert und situationsgerecht anwenden. Wortbildungsmechanismen anwenden. Paraphrasen und Definitionen formulieren. Aussagen mittels idiomatischer Ausdrücke umformulieren.
1.3 Sprachreflexion	<ul style="list-style-type: none"> verschiedene Sprachregister unterscheiden und deren Funktion in der Kommunikation erläutern. die eigene Sprachproduktion selbstständig analysieren.
2. Kommunikation	Die Schülerinnen und Schüler können
2.1 Hören	<ul style="list-style-type: none"> Äusserungen muttersprachlicher Sprecherinnen und Sprecher zu komplexeren Themen umformulieren. die wichtigen Informationen aus komplexeren und authentischen Ton- und Filmdokumenten zu vertrauten Themen herausfiltern.
2.2 Sprechen	<ul style="list-style-type: none"> sich spontan, zusammenhängend, differenziert und weitgehend korrekt ausdrücken. klar und überzeugend argumentieren. an einer Diskussion über anspruchsvolle, aktuelle Themen (Politik, Sport, Wissenschaft, Wirtschaft, Menschen, Kultur, Kunst usw.) teilnehmen, die eigene Position vertreten und ein Gespräch leiten.

2.3 Lesen	<ul style="list-style-type: none"> • literarische und andere Originaltexte aus verschiedenen Epochen analysieren und interpretieren. • literarische Texte selbständig erarbeiten und anhand eines Textausschnittes darüber diskutieren. • Struktur und Argumentation eines Textes analysieren. • Texte interpretieren bzw. kritisch reflektieren.
2.4 Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> • das Schreiben von Texten sinnvoll planen. • Texte verständlich, logisch und sprachlich weitgehend korrekt schreiben. • verschiedene Textsorten angemessen schreiben.
<h3>3. Literatur und Kultur</h3> <p style="text-align: center;">Die Schülerinnen und Schüler können</p>	
3.1 Literatur	<ul style="list-style-type: none"> • literarische Texte verschiedener Gattungen (Theaterstücke, Romane und Lyrik) und Epochen (wahlweise 17., 18., 19., 20., 21. Jahrhundert) interpretieren: théâtre classique, conte philosophique, roman naturaliste, essai philosophique. • die wesentlichen Grundbegriffe der Literaturanalyse anwenden, um das Zusammenspiel von Form und Inhalt und dessen Wirkung zu erklären. • die Texte mit ihrem literaturgeschichtlichen Kontext verbinden. • 2 von 3 Maturitätslektüren innerhalb des Unterrichts behandeln.
3.2 „Civilisation“ und Kultur	<ul style="list-style-type: none"> • soziale, politische, wirtschaftliche, historische und kulturelle Aspekte des französischsprachigen Raumes anhand von Sachtexten, Nachrichten, Film und Musik diskutieren und einordnen.

5. QUERVERWEISE

- 1. MAR Deutsch/Englisch/Latein SPF: Wortbildung und Etymologie – Begriffe der französischen Sprache auf das lateinische Herkunftswort zurückführen und die Bedeutung der Begriffe ableiten.
- 1. MAR Deutsch/Englisch: Fachjargon Grammatik und Literatur
- 1. MAR Musik GLF: Musikalische Interpretation eines literarischen Texts
- 1. MAR Italienisch SPF/Spanisch SPF: Verbformen und Zeiten, Satzbau

- 2. MAR Geografie: Stadtgeografie (im Wechsel mit den Fächern S, I, E)

- 3. MAR Deutsch/Geschichte/Italienisch SPF: Ähnliche literarische Strömungen (Realismus und Naturalismus)
- 3. MAR Englisch/Spanisch SPF: Aspekte beim Übersetzen in moderne Fremdsprachen
- 3. MAR Bildnerisches Gestalten GLF und SPF/Italienisch SPF: Bildbetrachtung, exemplarische Epochen

- 4. MAR Deutsch/Englisch/Spanisch SPF/Italienisch SPF: Gegenüberstellung von Literaturepochen
- 4. MAR Italienisch SPF: Commedia dell'Arte, Molière
- 4. MAR Bildnerisches Gestalten SPF: Bildbetrachtung, exemplarische Epochen